

Elternrat Riesbach - Schuljahr 2019/2020

Protokoll der Elternratssitzung vom 2. Dezember 2019

Schulhaus Seefeld, 19.00 Uhr bis 20.40 Uhr

A Gemeinsamer Teil Elternrat Seefeld/Pavillon und Mühlebach

Situngsleitung: Matthias Köhler

Protokoll: Astrid Lieb

Traktanden:

1. Begrüssung, Protokoll und Aufnahme von weiteren Traktanden
2. Information seitens Schulleitung, Lehrerschaft und Leitung Betreuung
3. Fragen an die Schulleitung
4. Gemeinsame Anlässe Mühlebach - Seefeld
5. Kreisschulbehörde: Bericht aus der letzten EKG Sitzung
6. Kommende Sitzungstermine
7. Varia

1. BEGRÜSSUNG / AUFNAHME WEITERER TRAKTANDEN

Keine Bemerkungen zum letzten Protokoll. Keine weitere Traktanden.

2. INFORMATION DER SCHULLEITUNG, LEHRERSCHAFT UND BETREUUNG

Anwesend sind Claudia Anthamatten und Christine Sager (Schulleiterinnen), Nina Baredi (Lehrervertreterin SH Seefeld), Isabel Studer (Lehrervertreterin SH Mühlebach), Petra Winkler (Leitung Betreuung)

- Claudia Anthamatten verlässt die Schule Riesbach per März 2020. Sie erläutert kurz die verschiedenen Gründe, die zur Kündigung geführt haben. Aus beruflicher Sicht erwähnt sie, dass die Rahmenbedingungen für alle Primarschulen im Kanton Zürich nicht immer einfach sind. In der Schule Riesbach herrscht aber ein sehr gutes Klima. Die neuen Lehrpersonen haben sich gut eingearbeitet, ebenso sind die Co-Schulleiterin und die neue Leitung Betreuung gut gestartet. CA würdigt die Zusammenarbeit mit dem Elternrat, die sehr geschätzt wird.
- Petra Winkler (Leitung Betreuung) stellt sich kurz vor. Sie weist darauf hin, dass im nächsten Jahr in den Horten mit Unterstützung der Kreisschulbehörde gewisse Änderungen für die Mitarbeitenden eingeführt werden, so werden z.B. die Arbeits- und Präsenzzeiten an den effektiven Bedarf (nämlich der Anwesenheit der Kinder) angepasst. Denkbar ist, dass die Einführung der Veränderungen (mehr dafür kürzere Dienste) dazu führt, dass gewisse Mitarbeitende gehen, weil sie die Änderung ihrer Arbeitszeiten nicht mittragen möchten. Ziel der Änderungen ist v.a. die bessere Nutzung der Ressourcen und die Abdeckung von Ausfällen durch vertraute Personen. Der Anpassung/der Prozess ist vom Schulamt (Rahmenbedingungen) vorgegeben und nun für das 2020 von der Kreisschulbehörde initiiert und die angestrebten Änderungen sind in vielen anderen Schulkreisen bereits seit mehreren Jahren so umgesetzt.

Seitens der Eltern wird folgendes angemerkt bzw. angeregt:

- der Wegfall bzw. der Ausfall von einzelnen Betreuungspersonen soll den Eltern jeweils besser kommuniziert werden
- aus Sicht der Eltern funktioniert der Hort Mühlebach II nicht mehr so gut, die Gründe sind unklar. PW weist darauf hin, dass Unstimmigkeiten in erster Linie direkt vor Ort angesprochen werden sollen. Wenn dies keine Verbesserung bringt, bietet PW das Gespräch zu dritt an (Eltern, Hortmitarbeitenden, Leiterin Betreuung)
- im Hort Mühlebach I müssen einzelne Themen angeschaut werden (z.B. Kommunikationsform, Qualität des Essens, Nutzung der Turnhalle). PW regt an, dass die Eltern Themen sammeln, um diese gemeinsam zu besprechen. Die neue Hortleiterin startet ab 1. Februar 2020, allenfalls ist es sinnvoll abzuwarten, ob dies zu den gewünschten Veränderungen führt.
- eine Rückmeldung zur Hortumfrage ist noch ausstehend.

- Nina Baredi: kein besonderen Bemerkungen zu den vergangenen Anlässen (Q-Tag 21.10., Räbeliechtli, Team-Essen, Erzählnacht).

3. FRAGEN AN DIE SCHULLEITUNG

Claudia Anthamatten:

- Räben für Räbeliechtliumzug: Werden nach wie vor vom QV gesponsert und vom GZ an die Schulen verteilt. Der Anregung, dass der Termin evt. näher an die Adventszeit zu legen ist, wird entgegnet, dass die Termine mit der gesamten Schulagenda koordiniert werden müssen und nicht zu nah bei der Erzählnacht liegen sollten.
- Anregung an die Lehrerschaft: Die Informationen über Veranstaltungen des Elternrats, welche über die Lehrerschaft verteilt werden, sollen auf die Organisation durch den ER hinweisen, damit die Eltern wissen, welche Veranstaltungen vom Elternrat organisiert oder unterstützt werden.
- Heutiges Konzept zu Fahrten, Ausflügen, Austauschaufenthalten: Die Schule Riesbach hat ein Budget von rund CHF 250'000 Budget für Lehrmittel, Schulmaterial, Bastelmaterial, Unkosten für Ausflüge etc. Im Budget ist auch eine Position Klassenlager. Der grösste Kostenanteil für ein Klassenlager übernimmt das Schulamt. Die Vorgabe ist grundsätzlich, pro Mittelstufe ein Klassenlager zwischen drei bis fünf Tage durchzuführen. Die Lehrpersonen können indessen nicht verpflichtet werden. Anregung des ER: Für die Begleitung zu Klassenlager könnte auch auf die Mitarbeiter Jugendarbeit des GZ zurückgegriffen werden.
- Bisherige Erfahrungen mit den Tablets, welche ab der 5. Klasse den Schülern verteilt werden: Oft spielt die Technik bei der Präsentation in der Schulstunde nicht mit, aber die Erfahrungen sind grundsätzlich gut. Die Idee ist, dass die Kinder den verantwortungsbewussten Umgang mit diesem Medium lernen. Viele Lehrmittel werden schon überwiegend elektronisch angeboten. Die Schule kann auf den pädagogischen und technischen KITS Support zurückgreifen, auch Weiterbildung für die pädagogischen Anwendungsmöglichkeiten werden von den Mittelstufenlehrpersonen absolviert.

4. GEMEINSAME ANLÄSSE MÜHLEBACH - SEEFELD

- Gemeinsame Fasnacht: Im Schulhaus Mühlebach wird wieder eine Fasnacht organisiert, die Lehrpersonen im SH Seefeld sind hier eher zurückhaltend und es hat sich noch niemand bereit erklärt, dies zu organisieren.
- Wäre gemeinsamer Anlass für die 3. Klassen Mühlebach-Seefeld sinnvoll? Letztes Jahr gemeinsamer Anlass, Ausflug in die Naturschule.
- Im Moment läuft das Projekt Magazin, eine Zeitung von den drei Standorten der Schule Riesbach. Alle Klassen sollten in dem gemeinsamen Magazin abgebildet werden. CA findet es sehr wichtig, dass gemeinsame Anlässe durchgeführt werden. Die Pädagogischen Teams arbeiten schulhausübergreifend, aber es ist sehr personenabhängig wie gut es funktioniert.
- Gemeinsamer Anlass Elternräte und alle Lehrpersonen: Nina wird dies in der nächste Sitzung vorbringen,

5. KREISSCHULBEHÖRDE

- Bericht aus der letzten Sitzung EKG (Eltern-Kontakt-Gremium): Anregung aus der Schule Fluntern: Treffen mit allen Lehrern und Elternratsmitgliedern; diese Erfahrung wurde sehr positiv geschildert. Thema Sekundarschule Hofacker wurde diskutiert, ebenso der Beobachter-Artikel über Datensammlungen in Zürcher Schulen.

6. KOMMENDE SITZUNGEN

- 23. März 2020, Schulhaus Seefeld
- 15. Juni 2020, Schulhaus Seefeld

7. VARIA

- Plattform Zukunftstag wird im Frühling traktandiert
- Informationsanlass Chance Sek vom 9. Januar 2020 im Schulhaus Hirschengraben
- KEO: Vernehmlassung zur Änderung der Lehrpersonenausbildung im Kindergartenbereich (gleiche Lohnstufe für Kiga- / Unterstufenlehrpersonen).
- Elternveranstaltung (Lucie mit drei weiteren Helferinnen); gemeinsamer Anlass für alle Schulhäuser, wohl im März 2020, OK bestimmt Thema und genaue Zeit.

- Klassenassistenten: Die Schule Riesbach hat keine fixen Ressourcen zur Verfügung. Die Bewilligungsvoraussetzungen für eine Klassenassistenten sind sehr hoch, der entsprechende Pool der Kreisschulpflege ist sehr klein.
- Der Tag, an welchem die Klassenzuteilung verschickt wird (jeweils im Juni), ist für die ganze Stadt einheitlich vorgegeben, daran kann nichts geändert werden.
- Im Oktober 2020 soll eine verantwortliche Person der Schulraumplanung der Stadt Zürich gegenüber dem Elternrat nochmals erläutern, ob die geschätzten Zahlen der neuen Kinder in der Siedlung Hornbach (ca. 134 insgesamt) wirklich stimmen; diese Zahl ist aus Sicht des ER viel zu tief.
- Arbeitsgruppe Verkehr: Antwort von Frau Rykart und Frau Serschön auf den Brief des ER zur Situation vor dem SH Mühlebach: Alles sei unter Kontrolle. Stadträtin Rykart hat eine Projektleiterin darauf angesetzt, diese wird im Dezember die Situation vor Ort anschauen. An den Fussgängerstreifen stehen nun jeweils zwei Eltern mit gelben Westen die allfällige Velo bzw. E-Bikes „Raser“ abbremsen. Kritik kam, dass man so den Kindern die Möglichkeit nimmt, selbständig über die Strasse zu gehen. Polizei wurde auch darauf angesprochen, weshalb sie nicht die Eltern unterstützen mit vermehrten Kontrollen. Vermehrte Polizeipräsenz und Bussen wäre das einzige, was wirklich helfen würde, aber die Ressourcen fehlen.
- Quartierfest Riesbach findet am 3./4. Juli 2020 statt. Das GZ fragt an, ob die Schule in irgendeiner Form einen Beitrag leisten wird.

Ende des gemeinsamen Teils 20.40 Uhr

Für das Protokoll: Astrid Lieb

B Elternrat Seefeld/Pavillon

Sitzung von 20.45 bis 21.50 Uhr

Situngsleitung: Matthias Köhler

Protokoll: Astrid Lieb

Traktanden (Reihenfolge während Sitzung verändert):

1. Begrüssung, Aufnahme weiterer Traktanden
2. Bericht Kasse
3. Rückmeldungen Anlässe
4. Stand Organisation Elternkafi am Tag der stadtzürcher Schulen
5. Stand Organisation Elternveranstaltung (vgl. gemeinsamer Teil des Protokolls)
6. Projekt Klassenaustausch, Partnerschule Romadie (entfällt)
7. Kommunikation mit den Eltern
8. Veranstaltungen und Termine im neuen Schuljahr
9. Varia

1s. BEGRÜSSUNG / AUFNAHME WEITERER TRAKTANDEN

Keine Bemerkungen zum letzten Protokoll. Keine weitere Traktanden.

2s. BERICHT KASSE

- Keine Bemerkungen

3s. RÜCKMELDUNGEN ANLÄSSE

- Räbeliechli 29. Oktober 2019: War sehr schön, guter Ort unter dem Turnhallendach. Elternrat beschliesst die Anschaffung zweier Pfannen für rund CHF 213. Soll in gleichem Format nächstes Jahr stattfinden. 300 Brötli waren etwas zuviel.
- Erzählnacht 8. November 2019: Rückmeldungen sehr positiv. Der Lehrerschaft hat dieses Format auch gut gefallen und die Kinder haben es sehr geschätzt. Die einzelnen Rückmeldungen wird Nina Baredi der Lehrerschaft weiterleiten.
- Besuchsmorgen 21. November 2019: Elternkafi war ein Erfolg, 153.35 Kollekte, CHF 544 für Gipfeli ausgegeben. Information ob ein Elternkafi stattfindet fehlte dieses Jahr. 500 Gipfeli waren ebenfalls etwas zu viel.

4s. STAND ORGANISATION ELTERNKAFI

- Tag der Stadtzürcher Schulen vom 17. März 2020. Pavillon (Astrid, Susanne). Astrid macht Aufruf für Kuchenbeiträge an die Eltern. SH Seefeld (Chantal, Tanja), die Lehrpersonen organisieren die Herstellung der Kuchenbons.

7s. KOMMUNIKATION MIT DEN ELTERN

- Kommunikation Elternratsprotokolle und weitere Informationen an die Eltern: Sämtliche Informationsmails an die Eltern werden inskünftig über die Klassendelegierten versendet.

8s. VERANSTALTUNGEN UND TERMINE 2019/2020

- Sport-Skilager Flumserberge vom 10. bis 14. Februar 2020 (OK Matthes, Bruno, Mario, mit dabei sind zwei Mitarbeiter Jugendarbeit vom GZ, 4-5 Eltern). 29 Anmeldungen, Infos werden versandt. Weitere weibliche Begleitpersonen wäre noch von Vorteil. Sonst wird ein entsprechender Aufruf an die Eltern mit den Infos den teilnehmenden Kindern verschickt. Für ein nächstes Mal wäre es wünschenswert, wenn eine Lehrperson mitkommen würde.
- Besuchsmorgen 17. März 2020 (Elternkafi – Chantal, Susanne, Astrid)

- Elternveranstaltung im März 2020 (Lucie)
- Seefeldcup 2020 (Aled, Beat, Stephan, Astrid). Der vorgeschlagene Termin 26. Juni 2020 ist seitens der Schule ok.
- Juli 2020 (Abschiedsfest 6. Klassen; Lili, Isabelle), idealerweise z.B. Donnerstag, 9. Juli 2020.
- 3. Klasse Baredi hat von 17-18 Uhr Auftritt am Chlausmärt vom 7. Dezember 2019 im GZ Riesbach.

9s. VARIA

keine Wortmeldungen

Ende der Sitzung 21.50 Uhr

Für das Protokoll: Astrid Lieb